

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 4.

Dresden, am 1. Dezember

1903.

Vierte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 1. Dezember 1903, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Begrüßung Sr. Königl. Hoheit des Kronprinzen Friedrich August. — Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 69—85. — Antrag, eine Adresse an Se. Majestät den König betr. (Drucksache Nr. 5.) — Ernennung einer Adress-Deputation. — Wahl von zwei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in den ständischen Ausschuss für das Plenum der Brandversicherungskammer. (Königl. Dekret Nr. 6.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rat Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißsch, Dr. von Seydewitz und Dr. Otto.

Anwesend 34 Kammermitglieder.

Präsident: Meine hochgeehrten Herren! Ich eröffne die öffentliche Sitzung.

Ich gestatte mir zunächst, unsere Freude und Genugtuung darüber auszudrücken, daß Se. Königl. Hoheit der Kronprinz in unserer Mitte erschienen ist. Wir freuen uns, daß diese hohe Tradition unseres Königshauses sich auch bei uns wieder bewährt hat, und hoffen, daß, wie sein königlicher Herr Großvater, wie sein königlicher Vater auch Hochderselbe eine Zierde und ein Schmuck unseres Hauses sein wird.

Zunächst möchte ich nun die zahlreichen Entschuldigungen für den heutigen Tag mitteilen: Herr Graf von Brühl, Herr Kammerherr Sahrer von Sahr-

Ehrenberg, Herr Graf von Rex-Behista wegen auswärtiger Geschäfte, Herr Dr. Naumann wegen dringender Privatangelegenheiten, Herr Kammerherr von Carlowitz-Liebstadt desgleichen, Herr Geh. Kommerzienrat Hültsch wegen Krankheit, Herr Graf zu Solms-Wildenfels, Erlauch, in Familienangelegenheiten, Herr von Frege desgleichen.

Den Vortrag aus der Registrande hat Herr Sekretär Dr. Kaebler.

(Nr. 69.) Protokoll-extrakt der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über den mit Königl. Dekret Nr. 13 vorgelegten 4. Nachtrag zu dem ordentlichen Staatshaushalts-Etat 1902/03.

Präsident: An die zweite Deputation.

(Nr. 70.) Druckexemplare einer Petition der geprüften Bureauassistenten der Staatseisenbahnen um Verbesserung ihrer Beförderungsverhältnisse.

Präsident: Zu verteilen.

(Nr. 71.) Petition des katholischen Bürgervereins zu Dresden und der katholischen Schulvorstände der Erblande um Abänderung von § 3 des Parochiallastengesetzes und der damit in Verbindung stehenden Bestimmungen. 60 Druckexemplare.

(Nr. 72.) Petition des Gutsbesizers Friedrich August Seidmacher in Viegau bei Radeberg, Entschädigungsansprüche betr.

Präsident: Beide Nummern an die vierte Deputation. Von Nr. 71 Druckexemplare zu verteilen.

(Nr. 73.) Petition des Geh. Finanzrates a. D. Deumer in Leipzig, die Erweiterung des Geschäftsbereichs der Altersrentenbank betr. 55 Druckexemplare.

Präsident: Auch an die vierte Deputation. Druckexemplare ebenfalls zu verteilen.

(Nr. 74.) Protokoll-extrakt der Zweiten Kammer, betreffend Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 9, den Entwurf eines Gesetzes über die Organisation des ärztlichen Standes betr.

Präsident: Vorläufig an die erste Deputation.